



Der Stausee in Preddöhl: Es sind dringende Maßnahmen zur Unterhaltung und Überwachung erforderlich.
Foto: Bernd Atzenroth/
Landkreis Prignitz

Gefährdeter Speicher Preddöhl: So geht es weiter

Landkreis und Anliegerkommunen finanzieren Notbetrieb durch Wasser- und Bodenverband

KÜMMERNITZTAL/PREDDÖHL. Es steht schon länger nicht gut um den Speicher Preddöhl: Seit Jahren gerät der Stausee regelmäßig in die Schlagzeilen. Aufgrund technischer Mängel und fehlender Betreiberstruktur sind dringend Maßnahmen zur Unterhaltung und Überwachung erforderlich. Nun gibt es Neuigkeiten: Um den Speicher Preddöhl zu erhalten, werden der Landkreis Prignitz und der Wasser- und Bodenverband Prignitz (WBV) aktiv. Bis zur Entscheidung über einen Umbau des Speichers in einen Landschaftssee finanzieren

den der Landkreis und die Gemeinden Gerdshagen und Kümmernitztal (beide Amt Meyenburg) die Notunterhaltung durch den WBV. Dieser übernimmt den Notbetrieb des Speichers. Bei einer gemeinsamen Besichtigung des Stausees von Vertretern des Landkreises Prignitz, des Landesamts für Umwelt (LfU) sowie des Wasser- und Bodenverbands Prignitz (WBV) wurde im Dezember 2024 besprochen, welche Unterhaltungsmaßnahmen für die Absicherung eines Notbetriebes zwingend erforderlich sind. Die Finanzierung

von Seiten des Landkreises ist durch Verschiebung von Mitteln möglich. In einer Notbetriebsvorschrift sollen Maßnahmen der Überwachung und Unterhaltung festgelegt werden. Der Speicher Preddöhl ist ein künstlich angelegtes Gewässer. Es wurde in einer natürlichen Tal-lage der Kümmernitz angelegt und entstand, indem das Flüs-schen aufgestaut wurde. Seine eigentliche Funktion, nämlich Wasser für die Bewässerung in der Landwirtschaft zur Verfügung zu stellen, hat der Speicher nie erfüllt. Das Gewässer ist an

den Deutschen Angelverband verpachtet. Einen Betreiber für den Speicher gibt es nicht. Der Speicher Preddöhl ist nach § 34 des Brandenburgischen Wasser-gesetzes (BbgWG) eine Talsperre: Sein Speichervolumen beträgt mehr als eine Million Kubikmeter und sein Staudamm hat eine Hö-he von mindestens Höhe 7,30 Meter. Baubeginn war im Jahr 1989. Nach der politischen Wen-de wurde die Fertigstellung des Baus von der Wasserwirtschafts-direktion (WWd) an den damali-gen Landkreis Pritzwalk übertra-gen.

An den Betrieb einer Talsperre werden sehr hohe fachliche und sicherheitstechnische Anfor-derungen gestellt. Demnach wäre der Speicher Preddöhl der Tal-sperrenklasse 1 zuzuordnen und müsste den höchsten Sicher-heitsanforderungen genü-gen. Daran hapert es: Ein fehlender Betreiber und diverse technische Mängel machen ein sofortiges Handeln erforderlich. Unterlässt man dies, könnte das die zustän-dige Ordnungsbehörde für den Speicher als Talsperre auf den Plan rufen. Das ist seit 2018 die obere Wasserbehörde (OWB), al-

so das Landesamt für Umwelt. Von ihr könnte dann eine Gefah-renabwehranordnung drohen, die in der Konsequenz das Abblas-sen des Speichers bedeuten könnte. Deshalb haben Landkreis und WBV jetzt die Initiative ergriffen. Es besteht Konsens, dass der Speicher – analog zum Plan für den Speicher Sadenbeck – in einen Landschaftssee umgestal-tet und so erhalten werden sollte. Der Talsperrencharakter und der hiermit einhergehende hohe Unterhaltungsaufwand würden hierdurch entfallen. Auch alle

Grundstückseigentümer haben sich – eingedenk ungeklärter Grundstücksverhältnisse im Be-reich des Stausees und des Stau-dammes – für den Erhalt des Speichers ausgesprochen und begrüßen in einem ersten Schritt die Erarbeitung einer Machbar-keitsstudie. Der Wasser- und Bo-denverband Prignitz (WBV) hat sich bereit erklärt, die Projektträ-gerschaft zu übernehmen. Er er-arbeitet derzeit mit Unterstüt-zung des LfU eine Projektskizze, um die Förderung einer Mach-barkeitsstudie für einen Umbau des Speichers zu beantragen. dre

Machen Sie Ihre Sachen zu Bargeld

Antik- Atelier Pritzwalk

Marktstr. 31, 16928 Pritzwalk - Tel.: 0177/58 25 674

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 10:00 bis 17:00 Uhr
Durchgehend geöffnet

Prüf- und Schätztage
Aktion gültig ab Montag

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
10	11	12	13
Februar	Februar	Februar	Februar

JETZT NEU! Inh. N. Biela
Hausbesuche bis zu 80km

exquisite Weine

Porzellan*

LETZTE CHANCE ZUM SAISONSCHLUSS!
ANKAUF ALLER ART VON
Briefmarken, Modeschmuck Antiquitäten, Goldschmuck, Goldbarren, Schreibmaschinen, Handtaschen, Kleider Trachten, Porzellan, Porzellanpuppen, Gemälde, Münzen, Bernstein, Tafel-silber, Bestecke 800-er, Auflage, Zahngold, Zinn aller Art. Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder, Coliers, Golduhren - auch defekt. In Verbindung mit Gold. Und vieles mehr...

SOFORTIGE BAR AUSZAHLUNG!

Wir kaufen Ihre Erbschaften mit Wir prüfen die Echtheit & den Wert

Wir kaufen Ihre geerbten Schätze auf

Große Silberkauf-Aktion
wir zahlen 1,50€ pro Gramm Silber

Silber Barren	Silber- und Platinmünzen	625 Silber	700 Silber
		625 Silber	700 Silber
		800 € 5	10835 1/16
		900 Silber	925 Silber
		935 Silber	999 Silber

Wir kaufen Kristalle, Bernstein und Meisenporzellan aller Art an

AUSZAHLUNG SOFORT IN BAR! WIR BERATEN SIE GERNE.

Wir kaufen alle Markenuhren an. Sehr beliebt Omega und IWC.Uhren

Ankauf von Golduhren aller Marken, auch wenn sie defekt sind, insbesondere Rolex, Breitling, Cartier, IWC, A. Lange & Söhne, Audemars Piguet, Patek Philippe, Jaeger Le Coultre, Chanel, goldene Taschenuhren etc.

Vorwerk*

Gold Münzen aller Art

Diamanten/Edelsteine

Zahngold mit und ohne Zähne

Altgold

Wir zahlen für Lederjacken bis zu 2 500 €*.

Golfschläger

exklusive Schuhe*

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 10 bis 17 Uhr durchgehend geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir zahlen für Pelzmäntel & Jacken bis zu 8 500 €*.

jetzt auch MODESCHMUCK dringend gesucht!

Wir kaufen alle Markenuhren an. Sehr beliebt Omega und IWC.Uhren

Sichern Sie sich telefonisch einen Termin

Marktstr. 31 - 16928 Pritzwalk - Tel.: 0177/58 25 674